



Niederschrift Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Sitzungstermin:	Mittwoch, 13.12.2023
Sitzungsbeginn:	18:30 Uhr
Sitzungsende:	22:00 Uhr
Ort, Raum:	Bürgersaal des Stadthauses
Sitzungsnummer	STV/023/23

- 1 Bericht des Magistrats
 - 1.1 Investitionsprogramm der Hessenkasse
 - 1.2 Verabschiedung von Frau Stadträtin Christel Moser
 - 1.3 Weihnachtsmarkt 2023
 - 1.4 Adventscafé für Seniorinnen und Senioren am Samstag, 09. Dezember 2023
 - 1.5 Zuwendungsbescheid über Fördermittel für das Programm "Wachstum und nachhaltige Erneuerung"
 - 1.6 Fördermittelbescheid für die Sanierung der innerörtlichen Hochwasserschutzanlage
 - 1.7 Parkplatzerweiterung am Friedhof
 - 1.8 Volkstrauertag am 19.11.2023
 - 1.9 Neujahrskonzert 2024
 - 1.10 Jugendforen im Jahr 2023
 - 1.11 Stadtumbaumanagement
 - 1.12 Eröffnung des Wertstoffhofs in Gernsheim am 02.01.2024
 - 1.13 Vergabe der Schreinerarbeiten sowie Lieferung und Montage der Möblierung im Bauvorhaben „Neubau Kita Rheinakrobaten“ in Gernsheim
- 2 Bericht des Stadtverordnetenvorstehers
 - 3.1 Erweiterung des Haushaltssicherungskonzepts 2024
Vorlage: 0319/S/23.2
 - 3.2 Ergänzungen zum Haushaltssicherungskonzept 2024 der Schöfferstadt Gernsheim
Änderungsantrag des Stadtverordneten Tobias Fetsch vom 05.12.2023, eingegangen am 05.12.2023
Vorlage: 0319/S/23-01
- 3 Haushaltssicherungskonzept 2024 der Schöfferstadt Gernsheim
Beschlissen durch Magistrat am 01.11.2023
Vorlage: 0319/S/23

- 4 Festsetzung der Steuerhebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer
-Hebesatzsatzung-
Beschlissen durch Magistrat am 01.11.2023
Vorlage: 0320/S/23
- 5 Beratung und Beschlussfassung über das Investitionsprogramm der Schöfferstadt
Gernsheim für den Zeitraum 2022 – 2027 einschließlich aller eingegangenen
Anträge
Beschlissen durch Magistrat am 01.11.2023
Vorlage: 0321/S/23
- 6.1.1 Beschaffung eines digitalen Displays am Ortseingang
Änderungsantrag der CDU-Fraktion vom 01.12.2023, eingegangen am
04.12.2023
Vorlage: 0322/S/23-01.1
- 6.1 Einstellung von Mitteln zur Beschaffung eines digitalen Displays am Ortseingang
Antrag der SPD-Fraktion vom 14.11.2023, eingegangen am 21.11.2023
Vorlage: 0322/S/23-01
- 6.2.1 Errichtung einer Parkplatzbeleuchtung am Hafen; Verbesserung der
Parkplatzbeschilderung
Änderungsantrag des Herrn Fetsch vom 27.11.2023, eingegangen am
13.12.2023
Vorlage: 0322/S/23-02.1
- 6.2 Errichtung einer Parkplatzbeleuchtung am Hafen; Verbesserung der
Parkplatzbeschilderung
Änderungsantrag Herr Fetsch vom 27.11.2023, eingegangen am 28.11.2023
Vorlage: 0322/S/23-02
- 6.3 Anpassung des Wasserwerksgeländes an den Klimawandel
Änderungsantrag Herr Fetsch vom 27.11.2023, eingegangen am 28.11.2023
Vorlage: 0322/S/23-03
- 6.4 Errichtung von Fotopunkten
Änderungsantrag Herr Fetsch vom 27.11.2023, eingegangen am 28.11.2023
Vorlage: 0322/S/23-04
- 6.5 Einstellung von Mitteln zur Beschaffung von 3 Fitnessgeräten für den
Europagarten
Antrag der Fraktion FW vom 28.11.2023, eingegangen am 29.11.2023
Vorlage: 0322/S/23-05
- 6.6.1 Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen
Änderungsantrag zum Haushalt der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom
12.12.2023, eingegangen am 12.12.2023
Vorlage: 0322/S/23-06.1
- 6.6 Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen;
Mähen der Algen und Makrophyten
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 01.12.2023, eingegangen am
04.12.2023
Vorlage: 0322-S/23-06
- 6.7 Errichtung eines Streetballplatzes neben dem Skaterpark
Antrag der CDU-Fraktion vom 01.12.2023, eingegangen am 04.12.2023
Vorlage: 0322/S/23-07

- 6.8 Anschaffung eines Bürgerkoffers
Antrag der CDU-Fraktion vom 01.12.2023, eingegangen am 04.12.2023
Vorlage: 0322/S/23-08
- 6.9.1 Sperrvermerk für das Förderprogramm für Photovoltaikstromanlagen und Balkonkraftwerke
Änderungsantrag der CDU-Fraktion vom 11.12.2023, eingegangen am 12.12.2023
Vorlage: 0322/S/23-09.1
- 6.9 Streichung des Förderprogramms für Photovoltaikstromanlagen und Balkonkraftwerke
Antrag der CDU-Fraktion vom 01.12.2023, eingegangen am 04.12.2023
Vorlage: 0322/S/23-09
- 6.10 Gemarkungsrundfahrten für Seniorinnen und Senioren sowie mobilitätseingeschränkte Personen
Vorlage: 0322/S/23-10
- 6.11 Einstellung von Mitteln zur Beschaffung von neuen Stellwänden für das Heimatmuseum
Antrag der Fraktion FW vom 12.12.2023, eingegangen am 12.12.2023
Vorlage: 0322/S/23-11
- 6.12 Antrag der Verwaltung zum Haushaltsplanentwurf 2024
Vorlage: 0322/S/23-12
- 6 Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit allen Anlagen für das Haushaltsjahr 2024 einschl. aller eingegangenen Anträge
Beschlissen durch Magistrat am 01.11.2023
Vorlage: 0322/S/23
- 7 Bauleitplanung der Schöfferstadt Gernsheim, Gemarkung Allmendfeld
Bebauungsplan „Golfsportanlage des Golf-Clubs Gernsheim Hof Gräbenbruch e.V.“, 2. Bauabschnitt – 1. Änderung
Beschlissen durch Magistrat am 23.08.2023
sowie Änderungsantrag Herr Fetsch vom 27.11.2023, eingegangen am 28.11.2023
Vorlage: 0229/S/23
- 8 Beschluss des durch die Firma R+T Verkehrsplanung GmbH erstellten Radwegekonzepts
Beschlissen durch Magistrat am 15.11.2023
Vorlage: 0325/S/23
- 9 Kenntnisnahme des 2. Finanzberichts 2023 gemäß § 28 Abs. 1 GemHVO
Beschlissen durch Magistrat am 15.11.2023
Vorlage: 0337/S/23
- 10 Satzung der Schöfferstadt Gernsheim über die Benutzung der Bewegungskindertagesstätte „Rheinakrobaten“
Beschlissen durch Magistrat am 15.11.2023
Vorlage: 0340/S/23
- 11 Neuerrichtung Spielplatz Ringstraße II – Bereitstellung von Mitteln nach § 100 HGO
Beschlissen durch Magistrat am 15.11.2023, Vorlage: 0342/S/23

- 12 Montage eines Wetterschutz-Vordachs Alte Schule Klein-Rohrheim
Antrag der SPD-Fraktion im Ortsbeirat Klein-Rohrheim vom 12.11.2023,
eingegangen am 13.11.2023
Vorlage: 0344/S/23
- 13 Montage einer Kinderschaukel auf dem Kinderspielplatz hinter der Alten Schule
Klein-Rohrheim
Antrag der SPD-Fraktion im Ortsbeirat Klein-Rohrheim vom 12.11.2023,
eingegangen am 13.11.2023
Vorlage: 0345/S/23
- 14 Extrem steigende Kinderbetreuungskosten, Beitragsvergleich Nachbarkommunen
+ externe Kosten/Leistung Überprüfung
Antrag des Stadtverordneten Tobias Fetsch vom 16.11.2023, eingegangen am
17.11.2023
Vorlage: 0348/S/23
- 15 Ortstermin zur Planung des Radwegs entlang des Berlewegs
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Ortsbeirat Allmendfeld vom
19.11.2023, eingegangen am 20.11.2023
Vorlage: 0350/S/23
- 16 Schaffung eines Naherholungsgebietes und Freizeitsees "Im Wertchen"
Berichtsantrag der SPD-Fraktion vom 19.11.2023, eingegangen am 21.11.2023
Vorlage: 0355/S/23
- 17 Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung einer ehrenamtlichen
Stadträtin

Anwesenheit: Siehe beiliegende Teilnehmerliste

Verlauf

Herr Stadtverordnetenvorsteher Geiger begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung. Die fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Für die heutige Sitzung haben sich entschuldigt:

Stadträtin Beatrix Moser, Frau Carmen Limberg, Herr Rolf Thumm, Frau Astrid Engelke.

Frau Dr. Susanne Brandstetter wird etwas später zur Sitzung hinzukommen.

Herr Geiger gratuliert folgenden Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats, die seit der letzten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Geburtstag hatten:

16.11.	Herr Jan Hillerich
21.11.	Herr Bürgermeister Peter Burger
24.11.	Herr Klaus Tragesser

Auf den Tischen wurde verteilt:

- Zeitung des HSGB Nr. 11/2023
- Parteibezogene Zeitschriften
- Aufstellungen Ü3-Betreuung in den Kitas zur Vorlage: 0348/S/23
- Änderungsantrag des Herrn Fetsch zum Haushaltssicherungskonzept 2024 vom 05.12.2023, eingegangen am 05.12.2023, Vorlage: 0319/S/23-01
- Änderungsantrag der Verwaltung zum Haushaltssicherungskonzept 2024 vom 12.12.2023, beschlossen durch Magistrat am 13.12.2023, Vorlage: 0319/S/23-02
- Änderungsantrag zum Haushalt 2024 des Stadtverordneten Tobias Fetsch i. S. Errichtung einer Parkplatzbeleuchtung am Hafen ... vom 27.11.2023, eingegangen am 13.12.2023, Vorlage: 0322/S/23-02.1
- Änderungsantrag zum Haushalt 2024 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen i. S. Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlage vom 12.12.2023, eingegangen am 12.12.2023, Vorlage: 0322/S/23-06.1
- Änderungsantrag zum Haushalt 2024 der CDU-Fraktion i. S. Sperrvermerk für das Förderprogramm für Photovoltaikstromanlagen und Balkonkraftwerke vom 11.12.2023, eingegangen am 12.12.2023, Vorlage: 0322/S/23-09.1
- Änderungsantrag zum Haushalt 2024 der Fraktion FW i. S. Beschaffung von neuen Stellwänden für das Heimatmuseum, Vorlage: 0322/S/23-11
- Antrag der Verwaltung zum Haushaltsplanentwurf 2024 Vorlage: 0322/S/23-12
- Aufstellung aller Anträge

Herr Stadtverordnetenvorsteher Geiger erklärt, dass die Tagesordnungspunkte 12, 13 und 15 nicht ordnungsgemäß auf die Tagesordnung genommen worden sind und diese somit zunächst hinfällig sind. Er schlägt folgende Vorgehensweise vor:

- Tagesordnungspunkt 13, Vorlage 0345/S/23 wird als erledigt erklärt, da diese Vorlage im Ortsbeirat Klein-Rohrheim abgelehnt wurde.
- Zu den Tagesordnungspunkten 12 und 15 liegen Protokollauszüge aus den jeweiligen Ortsbeiräten vor, aus welchen eine einstimmige Zustimmung zu den Vorlagen zu entnehmen ist. Diese beiden Tagesordnungspunkte können mit mindestens einer 2/3-Mehrheit wieder auf die Tagesordnung unter TOP 12 neu und TOP 15 neu genommen werden.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : -

Herr Bürgermeister Burger beantragt die Tagesordnungserweiterung um den Tagesordnungspunkt „Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung eines ehrenamtlichen Stadtrats“. Herr Burger informiert, dass Frau Christel Moser auf eigenen Wunsch um die Entbindung aus dem Amt als ehrenamtliche Stadträtin zum 29.11.2023 gebeten hatte. Ein Nachrücker ist gemäß der HGO in der nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung zu ernennen und zu vereidigen. Da in dieser Sitzungsrunde keine Anfragen vorliegen, schlägt Herr Bürgermeister Burger vor, diesen Tagesordnungspunkt als TOP 17 neu anstelle der „Anfragen“ auf die Tagesordnung zu nehmen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : -

Herr Trock zieht für die CDU-Fraktion den Änderungsantrag zum Haushalt mit der lfd. Nr. 0322/S/23-09 zurück und bittet um Abstimmung des Änderungsantrags zum Haushalt mit der lfd. Nr. 0322/S/23-09.1.

Frau Birgit Weinmann regt eine Sitzungsunterbrechung vor der Abstimmung zur Vorlage mit der lfd. Nr. 0319/S/23-02 an. Dem wird einvernehmlich zugestimmt.

Frau Dr. Susanne Brandstetter nimmt an der Sitzung ab 18:48 Uhr teil.

Frau Christiane Goetz verlässt um 21:27 Uhr vorzeitig die Sitzung.

Herr Tobias Fetsch verlässt um 21:51 Uhr vorzeitig die Sitzung.

1 Bericht des Magistrats

1.1 Investitionsprogramm der Hessenkasse

Mit Schreiben vom 09.12.2023 übersandte die Hessische Wirtschafts- und Infrastrukturbank (WI-Bank) die Finanzierungsbestätigung für das Investitionsprogramm der Hessenkasse.

Aus dem Programm erhält die Schöfferstadt Gernsheim eine Zuwendung in Höhe von 750.006 Euro für die grundhafte Sanierung der Fischerstraße, der Zanggasse und der Sandstraße.

Die Finanzverwaltung erstellt derzeit die Verwendungsnachweise, sodass die Mittel voraussichtlich im Januar 2024 fließen können.

1.2 Verabschiedung von Frau Stadträtin Christel Moser

Im Rahmen einer Magistratssitzung am 29.11.2023 verabschiedete Herr Bürgermeister Burger Frau Christel Moser als ehrenamtliche Stadträtin der Schöfferstadt Gernsheim. Frau Moser bat auf eigenen Wunsch hin um Entbindung von diesem Amt.

Herr Burger sprach Frau Moser Dank und Anerkennung für ihr ehrenamtliches Engagement und ihr kommunalpolitisches Wirken aus. Frau Moser gehörte seit dem 27.04.2016 dem Magistrat an.

1.3 Weihnachtsmarkt 2023

Am vergangenen Wochenende veranstaltete die Schöfferstadt Gernsheim den diesjährigen Weihnachtsmarkt auf dem Schöfflerplatz.

Von Kunsthandwerk über ägyptische Spezialitäten bis hin zum klassischen Glühwein wurde den Besuchern an insgesamt 24 Ständen von lokalen Vereinen und Gewerbetreibenden in diesem Jahr einiges geboten. Trotz des regnerischen Wetters war der Schöfflerplatz am Samstagabend gut besucht und auch die Kinder ließen sich vom Wetter nicht abhalten, die Angebote des Spielmobils von Auszeit e.V. zu nutzen. Zudem boten im Schöfflerhaus sowohl das Museum als auch die historische Feuerwehr sowie der Verein Städtepartnerschaften und Ikebana eine Gelegenheit zum Aufwärmen.

Der Sonntag lockte viele Besucher bei bestem Glühweinwetter auf den Schöfflerplatz. Schon früh füllten sich die Gänge, ob zum Konzert der BigBand oder zum Besuch des Nikolauses.

Trotz des wechselhaften Wetters zogen die Standbetreiber ein insgesamt positives Fazit. Ein besonderer Dank gilt den Organisatoren Benedikt Kiefer, Philipp Friese und Janik Huber, die das Kulturamt ehrenamtlich bei der Planung und Durchführung des Weihnachtsmarktes unterstützt haben.

1.4 Adventscafé für Seniorinnen und Senioren am Samstag, 09. Dezember 2023

In diesem Jahr haben rund 50 Gäste mehr an der Veranstaltung teilgenommen als im letzten Jahr. 250 Gäste haben am Samstag, dem 09. Dezember 2023, in der Zeit von 14:30 bis 17.00 Uhr beim Adventscafé für alle Gernsheimer Seniorinnen und Senioren ab dem 75. Lebensjahr einen schönen vorweihnachtlichen Nachmittag in der Stadthalle verbracht.

Musikalisch wirkten die Akkordeongruppe Gernsheim, der Posaunenchor, die Schülerinnen und Schüler der Peter-Schöffler-Grundschulklassen 1 und 2 f und die Chorkinder mit. Mit Tanzdarbietungen unterhielten Akteure des TSV Eulengarde, der TSG Blau-Silber und der Ballettschule Hagenmeyer.

Ein herzliches Dankeschön allen Mitwirkenden auf und hinter der Bühne.

1.5 Zuwendungsbescheid über Fördermittel für das Programm "Wachstum und nachhaltige Erneuerung"

Der jährliche Zuwendungsbescheid für das Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ liegt der Stadt Gernsheim zwar noch nicht vor, dennoch hat das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen in einer Pressemitteilung die Fördermittel für die einzelnen Kommunen und Kreise veröffentlicht.

Die Stadt Gernsheim kann sich dieses Jahr über Fördermittel in Höhe von 1.600.000 € freuen. Damit liegt die Stadt Gernsheim als Förderempfängerin an der Spitze neben Städten wie Frankfurt, Offenbach und Hanau. Der Zuwendungsbescheid wird derzeit täglich im Posteingang erwartet.

1.6 Fördermittelbescheid für die Sanierung der innerörtlichen Hochwasserschutzanlage

Am 22.11.2023 überreichte Regierungspräsidentin Brigitte Lindscheid den Fördermittelbescheid für die Sanierung der innerörtlichen Hochwasserschutzanlage in der Hafenstraße an Bürgermeister Peter Burger. Die Zuwendung des Land Hessen beträgt 65 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben in Höhe von 425.670 Euro und somit bis zu 276.680 Euro.

Die weiteren Planungsschritte werden ab sofort veranlasst, um den Deichkörper auf einer Länge von ca. 140 Metern entlang der Hafenstraße zwischen Rheinstraße und dem Engelsbrückchen zu ertüchtigen. Die Ertüchtigung ist mit einer innenliegenden Spundwand vorgesehen, die von der Dammkrone aus eingebracht werden soll. Dadurch wird die Standsicherheit des Deichkörpers sichergestellt. Nach Möglichkeit soll bei der Bauausführung der Baumbestand erhalten bleiben.

Die Umsetzung der Baumaßnahme soll nach Möglichkeit nach dem Fischerfest 2024 erfolgen.

1.7 Parkplatzerweiterung am Friedhof

Am 08.12.2023 erfolgte die Abnahme der Parkplatzerweiterungsfläche am Friedhof. In der kommenden Woche werden noch Schutzbügel an den Straßenlaternen und Abdeckstopfen an den Bodenhülsen der ausgebauten Poller montiert. Die Erweiterungsfläche soll ab Ende nächster Woche als Parkraum zur Verfügung gestellt werden. Witterungsbedingt werden Restarbeiten an Teilen der Oberfläche sowie die Pflanzarbeiten ins neue Jahr verschoben.

1.8 Volkstrauertag am 19.11.2023

An der Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag am 19.11.2023 um 11:30 Uhr in der Trauerhalle begrüßt Herr Stadtverordnetenvorsteher Josef Geiger alle Teilnehmenden.

Herr Bürgermeister Burger dankte dem kath. Kirchenchor St. Cäcilia, dem Evangelische Posaunenchor und den Schülerinnen und Schülern des Oberstufenkurses ev. Religion der Jahrgangsstufe 12 sowie des Oberstufenkurses Geschichte der Jahrgangsstufe 13 des Gymnasiums Gernsheim für die Mitgestaltung. Frau Birgit Weinmann sprach für den Verein Memor.

Herr Pfarrer Munstein von der Ev. Kirchengemeinde wirkte in diesem Jahr beim Ev. Posaunenchor mit und für die kath. Kirchengemeinde wurde Frau Carmen Staab begrüßt.

Im Vorfeld teilte Herr Pfarrer Wunderle für die kath. Kirchengemeinde mit, dass eine Teilnahme seinerseits aufgrund der Gottesdienstordnung morgens nicht mehr möglich sein kann. Es wird über eine zeitliche Verschiebung der Gedenkveranstaltung nachgedacht.

Mit dem Gang zum Ehrenmal endete die diesjährige Gedenkveranstaltung.

1.9 Neujahrskonzert 2024

Am Freitag, dem 5. Januar 2024 lädt die Schöfferstadt Gernsheim zum traditionellen Neujahrskonzert mit dem Johann-Strauß-Orchester in die Stadthalle ein.

Das Ensemble unter der Leitung von Witolf Werner begrüßt die Gäste unter dem Motto „Von der Donau bis zur Spree – O Musi“, wie bist du so schee!“

Tickets sind ab sofort zu einem Preis von € 30,00 erhältlich – ganz einfach online unter www.ticket-regional.de, im Kulturamt oder an der Abendkasse.

1.10 Jugendforen im Jahr 2023

In diesem Jahr wurden zwei Jugendforen durchgeführt, die einen guten Zuspruch erfahren haben.

Am Donnerstag, 04.05.2023, wurden den teilnehmenden Kindern und Jugendlichen die Themen „Klima & Umweltschutz“, „Freizeit & Sport“, „Wohnen“, „Mobilität“ sowie „Schule & Ausbildung“ angeboten.

Das zweite Jugendforum fand am Dienstag, 07.11.2023, statt und befasste sich erneut mit dem Thema „Mobilität“. Zu den Bereichen Fahrrad und Fußgänger, Busverkehr, Schienenverkehr sowie Sonstiges gab es auch hier eine rege Beteiligung der teilnehmenden Kinder und Jugendliche.

An beiden Terminen waren rund 20-30 Personen anwesend, fühlten sich von den Themen angesprochen, beteiligten sich rege mit ihren Beiträgen und sprachen sich für eine Weiterarbeit in diesem Rahmen aus.

Die nächsten zwei Termine im Jahr 2024 sind noch abzustimmen.

1.11 Stadtumbaumanagement

Vergabe von Beratungsleistungen im Stadtumbaumanagement für die Förderprogramme „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ sowie „Investitionspakt Sportstätten“

Seit dem Jahr 2017 ist das Büro DSK (Deutsche Stadt- und Grundstücksgesellschaft) für die Stadt Gernsheim als Fördermittelmanager für das Förderprogramm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ (vormals „Stadtumbau Hessen“) zuständig. Der Vertrag mit dem Büro DSK läuft nun zum 31.12.2023 aus. Leider hat sich das Büro DSK auf die erneute Ausschreibung auf Grund von fehlenden personellen Kapazitäten nicht beworben.

Ab dem 01.01.2024 wird das Büro Stadtberatung Dr. Sven Fries aus Speyer die Beratungsleistungen für das Stadtumbaumanagement übernehmen. Hierunter fällt nun auch das Fördermittelmanagement für das im Förderprogramm befindliche neue Sportheim. Der Vertrag mit Stadtberatung Dr. Sven Fries läuft bis zum 31.12.2026 und kann um zwei Folgejahre verlängert werden, wenn angefangene Projekte des Förderprogrammes in diesem Zeitraum noch nicht abgeschlossen sind. Während das Büro Stadtberatung Dr. Sven Fries das günstigere Angebot mit einer Summe von 151.860,07 € brutto (für die Jahre 2024-2026) abgegeben hat, konnte dieses Büro aber auch im persönlichen Vergabegespräch eindeutig überzeugen.

1.12 Eröffnung des Wertstoffhofs in Gernsheim am 02.01.2024

Am 02.01.2024 findet die planmäßige Eröffnung des Wertstoffhofs inklusive Grünschnittsammelstelle in der Friedrich-Wöhler-Straße neben der Kläranlage statt.

Gleichzeitig wird die derzeitige Grünschnittsammelstelle auf dem Gelände der Kläranlage geschlossen.

Das Steueramt wird hierzu zeitnah eine Pressemitteilung als Information für die Bürgerinnen und Bürger in der Ried-Info und auf der Homepage der Stadtverwaltung erstellen.

1.13 Vergabe der Schreinerarbeiten sowie Lieferung und Montage der Möblierung im Bauvorhaben „Neubau Kita Rheinakrobaten“ in Gernsheim

Der Magistrat stimmte am 29.11.2023 einer Vergabe der Schreinerarbeiten im Bauvorhaben „Neubau Kita Rheinakrobaten“ in Gernsheim zum Preis von 109.894,95 € brutto zu.

Die Mittel stehen im Produkt 11108 unter der Invest.-Nr. 11108053 zur Verfügung.

Ebenfalls am 29.11.2023 erteilte der Magistrat den Auftrag für die Lieferung und Montage der Möblierung der Kindertagesstätte „Rheinakrobaten“ für das Los 1, 2 und 3 gemäß dem Angebot vom 18.10.2023 zum Preis von Euro 113.250,45 einschl. Mehrwertsteuer.

Die erforderlichen Mittel stehen unter dem Produkt 36509 und der Investitionsnummer I-36501001 zur Verfügung.

2 Bericht des Stadtverordnetenvorstehers

Herr Stadtverordnetenvorsteher Geiger erinnert nochmals an das für Donnerstag, 14. Dezember 2023, anberaumte Weihnachtsessen der Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats. Er bedankt sich für die auf den Tischen verteilten Schokoladennikoläusen.

Herr Geiger ruft die Tagesordnungspunkte 3, 4, 5 und 6 zur gemeinsamen Beratung und getrennter Abstimmung auf.

Die Fraktionsvorsitzenden Herr Trock, Herr Jirele, Herr Piscopia, Frau Rittberger-Göbler und Herr Diller tragen ihre vorbereiteten Reden zum Haushalt 2024 vor.

3.1 Erweiterung des Haushaltssicherungskonzepts 2024 Vorlage: 0319/S/23.2

Herr Bürgermeister Burger erläutert, dass die eingebrachte Vorlage mit der lfd. Nr. 0319/S/23-02 in der heutigen Magistratssitzung beschlossen worden sei, um das Haushaltskonzept zu ergänzen. Der Grund sei die im Raum stehende Erhöhungen der Kreis- und Schulumlage durch den Kreis Groß-Gerau um 9,6 Punkte. Obgleich die Stadt Gernsheim als einzige Kommune im Kreis für die eventuell zu erwartenden Mehrbelastungen durch die Kreis- und Schulumlage Rückstellungen gebildet habe, könnten diese nicht ausreichen, wenn der Kreistag dem Vorschlag des Landrats folge. Zurzeit sei jedoch noch fraglich, ob der Haushaltsplanentwurf des Kreises Groß-Gerau mit den eingeplanten Mehrbelastungen für die Kommunen überhaupt genehmigungsfähig sei.

Vor der Abstimmung erfolgt eine Sitzungsunterbrechung von 20:13 Uhr – 20:25 Uhr.

BESCHLUSS:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Entwurf des Haushaltssicherungskonzepts 2024 wie beigefügt zu erweitern.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : 27 (12 CDU, 7 SPD, 5 Bündnis 90/Die Grünen, 2 FDP, 1 FW)
Nein-Stimmen : 1 (Herr Fetsch)
Enthaltung : -

3.2 Ergänzungen zum Haushaltssicherungskonzept 2024 der Schöfferstadt Gernsheim
Änderungsantrag des Stadtverordneten Tobias Fetsch vom 05.12.2023,
eingegangen am 05.12.2023
Vorlage: 0319/S/23-01

Seitens des Stadtverordneten Tobias Fetsch wird folgender Änderungsantrag mit der lfd. Nr. 0319/S/23-01 vorgelegt:

„Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher, als fraktionsloser Stadtverordneter beantrage ich, die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

nach 'was ebenfalls auf die gesamtwirtschaftliche Lage zurückzuführen ist' wird folgender Absatz eingefügt:

1. Zum Zwecke der vorausschauenden Haushaltsplanung, um ein Haushaltsdefizit möglichst abzuwenden bzw. kleinzuhalten, gelten ab dem 1.1.24 folgende Richtlinien für den Magistrat und die Stadtverwaltung:
 - a. Es gilt eine generelle Haushaltssperre, alle Ausgaben über 2000 EUR müssen vom Bürgermeister einzeln genehmigt werden, ausgenommen Ausgaben für Löhne und Gehälter gemäß Stellenplan.
 - b. Alle Ausgaben über 10000 EUR bedürfen der Genehmigung durch den Magistrat.
 - c. Für alle im Stellenplan 2024 zusätzlich neueingeplanten Stellen gilt ein Sperrvermerk, aufzuheben durch die Stadtverordnetenversammlung.
2. ‚Bereits im Haushaltssicherungskonzept...‘

Bereits im Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales am 06.12.2023 wurden nach den Ausführungen des Bürgermeisters und im Einvernehmen mit Herrn Fetsch die Ziffern 1a und 1b gestrichen.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS über Ziffer 1c: Ablehnung

Ja-Stimmen : 1 (Herr Fetsch)
Nein-Stimmen : 27 (12 CDU, 7 SPD, 5 Bündnis 90/Die Grünen, 2 FDP, 1 FW)
Enthaltung : -

3 Haushaltssicherungskonzept 2024 der Schöfferstadt Gernsheim
Beschlossen durch Magistrat am 01.11.2023
Vorlage: 0319/S/23

BESCHLUSS:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt das Haushaltssicherungskonzept 2024 der Schöfferstadt Gernsheim.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : 27 (12 CDU, 7 SPD, 5 Bündnis 90/Die Grünen, 2 FDP, 1 FW)
Nein-Stimmen : 1 (Herr Fetsch)
Enthaltung : -

- 4 Festsetzung der Steuerhebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer
-Hebesatzsatzung-
Beschlossen durch Magistrat am 01.11.2023
Vorlage: 0320/S/23**

BESCHLUSS:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den beiliegenden Entwurf einer Satzung über die Festsetzung der Steuerhebesätze für die Grund- und Gewerbesteuer -Hebesatzsatzung-.

Die Hebesatzsatzung gilt ab dem Haushaltsjahr 2024.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : -

- 5 Beratung und Beschlussfassung über das Investitionsprogramm der
Schöfferstadt Gernsheim für den Zeitraum 2022 – 2027 einschließlich aller
eingegangenen Anträge
Beschlossen durch Magistrat am 01.11.2023
Vorlage: 0321/S/23**

BESCHLUSS:

Die Stadtverordnetenversammlung der Schöfferstadt Gernsheim beschließt das beigefügte Investitionsprogramm für die Jahre 2022 – 2027.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : -

6.1.1 Beschaffung eines digitalen Displays am Ortseingang
Änderungsantrag der CDU-Fraktion vom 01.12.2023, eingegangen am 04.12.2023
Vorlage: 0322/S/23-01.1

Seitens der CDU-Fraktion wird folgender Änderungsantrag mit der lfd. Nr. 0322/S/23-01.1 vorgelegt:

„Die CDU-Fraktion beantragt und bittet die Stadtverordnetenversammlung den Punkt 1 des Antrags 0322/S/23-01 wie folgt zu ändern:

Zum Abschluss eines Leasingvertrags zur Anschaffung eines digitalen Displays an einem Ortseingang als Pilotprojekt sind 5.000,- € einzustellen. Das Display soll auf zwei Jahre geleast werden. Die Stadtverordnetenversammlung wird vor der Haushaltberatung des Haushalts 2026 über die Erfahrungen seitens der Stadtverwaltung informiert.“

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : -

6.1 Einstellung von Mitteln zur Beschaffung eines digitalen Displays am Ortseingang
Antrag der SPD-Fraktion vom 14.11.2023, eingegangen am 21.11.2023
Vorlage: 0322/S/23-01

Seitens der SPD-Fraktion wird folgender Antrag mit der lfd. Nr. 0322/S/23-01 vorgelegt:

„Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

die SPD-Fraktion beantragt und bittet die Stadtverordnetenversammlung zu beschließen:

1.

Zur Aufstellung und Beschaffung eines digitalen Displays an einem Ortseingang, als Pilotprojekt, sind 20.000 Euro einzustellen.

Die Finanzierung erfolgt aus dem Haushaltsüberschuss.

2.

Ferner ist zu prüfen, welche Mittel aus dem EU-Förderprogramm LEADER für diese Vorhaben abgerufen werden können.“

ABSTIMMUNGSERGEBNIS zu Ziffer 2.: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : -

Die Abstimmung über **Ziffer 1.** ist durch die Beschlussfassung des Änderungsantrags der CDU-Fraktion mit der lfd. Nr. 0322/S/23-01.1 obsolet.

6.2.1 Errichtung einer Parkplatzbeleuchtung am Hafen; Verbesserung der Parkplatzbeschilderung Änderungsantrag des Herrn Fetsch vom 27.11.2023, eingegangen am 13.12.2023 Vorlage: 0322/S/23-02.1

Seitens des Stadtverordneten Tobias Fetsch wird folgender Änderungsantrag mit der lfd. Nr. 0322/S/23-02.1 vorgelegt:

„Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

als fraktionsloser Stadtverordneter beantrage ich, die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Freifläche des Parkplatzes am Hafen (hinter Fischerfesthaus/halle) wird mit LED Strahlern beleuchtet. Ebenso wird ein Parkplatzschild an der Landesstraße aufgestellt, das auswertigen Besuchern eine bessere Orientierung bietet. Der Magistrat möge eine Aufnahme in die Landesförderung prüfen. Die Finanzierung erfolgt aus bestehenden Produkten.“

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : -

6.2 Errichtung einer Parkplatzbeleuchtung am Hafen; Verbesserung der Parkplatzbeschilderung Änderungsantrag Herr Fetsch vom 27.11.2023, eingegangen am 28.11.2023 Vorlage: 0322/S/23-02

Seitens des Stadtverordneten Tobias Fetsch wird folgender Änderungsantrag mit der lfd. Nr. 0322/S/23-02 vorgelegt:

„Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

als fraktionsloser Stadtverordneter beantrage ich, die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Position 1-54601007 Investitionen des Produktes 53301 (S. B 278) Parkeinrichtungen wird mit 20.000 EUR aufgenommen, mit den Mitteln wird die Freifläche des Parkplatzes am Hafen (hinter Fischerfesthaus/halle) mit LED Strahlern beleuchtet. Ebenso wird ein Parkplatzschild an der Landesstraße aufgestellt, das auswärtigen Besuchern eine bessere Orientierung bietet. Der Magistrat möge eine Aufnahme in die Landesförderung prüfen.“

Die Abstimmung über diesen Antrag ist durch die Beschlussfassung des Änderungsantrags mit der lfd. Nr. 0322/S/23-02.1 obsolet.

**6.3 Anpassung des Wasserwerksgeländes an den Klimawandel
Änderungsantrag Herr Fetsch vom 27.11.2023, eingegangen am 28.11.2023
Vorlage: 0322/S/23-03**

Seitens des Stadtverordneten Tobias Fetsch wird folgender Änderungsantrag mit der lfd. Nr. 0322/S/23-03 vorgelegt:

„Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

als fraktionsloser Stadtverordneter beantrage ich, die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Die Position I-53301001 Investitionen des Produktes 53301 (S. B 247) Wasserversorgung wird auf 120.000 EUR erhöht, mit den Mitteln wird die Freifläche des Wasserwerkes für das Errichten einer Photovoltaikanlage vorbereitet und für vorhandene Bäume Ersatzpflanzungen vorgenommen.
2. Die Position 1-57301006 Investitionen des Produktes 57301 (S. B 335) Betrieb von Photovoltaikanlagen wird um 200.000 EUR auf 530.000 EUR erhöht, mit den Mitteln wird auf dem Gelände eine möglichst große Photovoltaikanlage errichtet, deren Solarstrom möglichst günstig an das Wasserwerk abgegeben werden kann. Alternativ sollte geprüft werden, ob die Investition der Photovoltaikanlage auch direkt im Investitionshaushalt des Produktes Wasserversorgung untergebracht werden könnte.“

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Ablehnung

Ja-Stimmen : 1 (Herr Fetsch)
Nein-Stimmen : 22 (12 CDU, 7 SPD, 2 FDP, 1 FW)
Enthaltung : 5 (Bündnis 90/Die Grünen)

**6.4 Errichtung von Fotopunkten
Änderungsantrag Herr Fetsch vom 27.11.2023, eingegangen am 28.11.2023
Vorlage: 0322/S/23-04**

Seitens Herrn Fetsch wird folgender Änderungsantrag mit der lfd. Nr. 0322/S/23-04 vorgelegt:

„Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

als fraktionsloser Stadtverordneter beantrage ich, die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Position I-55101001 Investitionen des Produktes 55101 (S. B 283) Parkeinrichtungen wird auf 25.000 EUR erhöht, mit den Mitteln werden verschiedene Fotopunkte in Gernsheim eingerichtet.

Der Magistrat möge sich um Zuschüsse aus dem Landesprogramm bemühen. Beispiele siehe Fotos der Anlage.“

Herr Trock schlägt vor, die Errichtung von Fotopunkten in der Magistratskommission Innenstadt zu besprechen. Herr Weckerle befindet, dass der Antrag in einen Prüfantrag umzuwandeln sei.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Ablehnung

Ja-Stimmen : 1 (Herr Fetsch)
Nein-Stimmen : 27 (12 CDU, 7 SPD, 5 Bündnis 90/Die Grünen, 2 FDP, 1 FW)
Enthaltung : -

6.5 Einstellung von Mitteln zur Beschaffung von 3 Fitnessgeräten für den Europagarten Antrag der Fraktion FW vom 28.11.2023, eingegangen am 29.11.2023 Vorlage: 0322/S/23-05

Seitens der Fraktion FW wird folgender Änderungsantrag mit der lfd. Nr. 0322/S/23-05 vorgelegt:

„Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

die FW Fraktion bittet die Stadtverordnetenversammlung zu beschließen:

1. Zur Aufstellung und Beschaffung von 3 Outdoorfitnessgeräten für den Standort Europagarten sind 15.000 Euro einzustellen.

Die Finanzierung erfolgt aus dem Haushaltsüberschuss.

2. Ferner ist zu prüfen, welche Mittel aus Förderprogrammen für dieses Vorhaben abgerufen werden können.“

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : 22 (12 CDU, 7 SPD, 2 FDP, 1 FW)
Nein-Stimmen : 6 (5 Bündnis 90/Die Grünen, 1 Herr Fetsch)
Enthaltung : -

6.6.1

Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen

Änderungsantrag zum Haushalt der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 12.12.2023, eingegangen am 12.12.2023

Vorlage: 0322/S/23-06.1

Seitens der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wird folgender Änderungsantrag mit der lfd. Nr. 0322/S/23-06.1 vorgelegt:

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Die Fraktion Bündnis90/Die Grünen beantragt den Ansatz für das Mähen der Algen bzw. Makrophyten ab dem Haushaltsjahr 2024 um 7.000 € zu erhöhen.
2. Weitere 3.000 € werden jährlich zur Beauftragung eines Fachgutachters eingestellt.

Zukünftig soll sichergestellt sein, dass Mittel für eine dritte Mahd der Algen und Makrophyten vorhanden sind. Ferner soll aus den vorhandenen Mitteln jährlich ein Fachgutachter beauftragt werden, der den Zustand der Algen-/Makrophytenpopulation ganzjährig beobachtet, um rechtzeitig auf die Vermehrung reagieren zu können. Die Mittel sollen aus dem geplanten Überschuss entnommen werden.“

Herr Bürgermeister Burger führt aus, dass ein beauftragter Fachgutachter, ebenso wie es die zuständige Fachabteilung zurzeit auch handhabe, das Gewässer regelmäßig untersuche, um bei Bedarf die Beauftragung einer Fachfirma mit der Mahd zu veranlassen. Allerdings bestehe auch weiterhin ein gewisser zeitlicher Vorlauf von 1 – 2 Wochen, bis die Mahd erfolgen könne. Die Fachabteilung habe bereits einen Limnologen zu Rate gezogen, welcher an einem „Runden Tisch“ mit Mandatsträgern sowie den involvierten Vereinen zu diesem Thema teilgenommen habe. Es sei bei dieser Gelegenheit vereinbart worden, dass der hintere Bereich des Sees unangetastet bleibe und nur im Strandbereich gemäht werden solle.

Eine Mahd würde auf jeden Fall vor den Sommerferien erfolgen sowie eine zweite und bei Bedarf auch eine dritte.

Auch Herr Weckerle sieht den Bedarf einer kontinuierlichen wissenschaftlichen Begleitung nicht. Die beständige Pflege des Sees sei jedoch unabdingbar.

Frau Weinmann bittet um getrennte Abstimmung der einzelnen Punkte.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS zu Ziffer 1.: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : -

ABSTIMMUNGSERGEBNIS zu Ziffer 2.: Ablehnung

Ja-Stimmen : 5 (Bündnis 90/Die Grünen)
Nein-Stimmen : 23 (12 CDU, 7 SPD, 2 FDP, 1 FW, 1 Herr Fetsch)
Enthaltung : -

6.6 Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen; Mähen der Algen und Makrophyten Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 01.12.2023, eingegangen am 04.12.2023 Vorlage: 0322-S/23-06

Seitens der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wird folgender Antrag zum Haushalt mit der lfd. Nr. 0322/S/23-06 vorgelegt:

„Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Fraktion Bündnis90/Die Grünen beantragt den Ansatz für das Mähen der Algen bzw. Makrophyten ab dem Haushaltsjahr 2024 um 10.000 € zu erhöhen. Zukünftig soll sichergestellt sein, dass Mittel für eine dritte Mahd der Algen und Makrophyten vorhanden sind.

Ferner soll aus den vorhandenen Mitteln jährlich ein Fachgutachter beauftragt werden, der den Zustand der Algen-/Makrophytenpopulation ganzjährig beobachtet um rechtzeitig auf die Vermehrung reagieren zu können.

Die Mittel sollen aus dem geplanten Überschuss entnommen werden.“

Die Abstimmung über diesen Antrag ist durch die Beschlussfassung des Änderungsantrags mit der lfd. Nr. 0322/S/23-06.1 obsolet.

6.7 Errichtung eines Streetballplatzes neben dem Skaterpark Antrag der CDU-Fraktion vom 01.12.2023, eingegangen am 04.12.2023 Vorlage: 0322/S/23-07

Seitens der CDU-Fraktion wird folgender Änderungsantrag mit der lfd. Nr. 0322/S/23-07 vorgelegt:

„Die CDU-Fraktion beantragt und bittet die Stadtverordnetenversammlung zu beschließen:

Der Haushaltsansatz im Produkt 36601 wird um 4000,- € für die Errichtung eines Streetballplatzes erhöht.“

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : -

6.8 Anschaffung eines Bürgerkoffers Antrag der CDU-Fraktion vom 01.12.2023, eingegangen am 04.12.2023 Vorlage: 0322/S/23-08

Seitens der CDU-Fraktion wird folgender Änderungsantrag mit der lfd. Nr. 0322/S/23-08 vorgelegt:

„Die CDU-Fraktion beantragt und bittet die Stadtverordnetenversammlung zu beschließen:

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen im Produkt 12204 werden um 2.000, - € für die Anschaffung eines Bürgerkoffers erhöht. Die Finanzierung erfolgt aus dem Überschuss.“

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : 20 (12 CDU, 5 Bündnis 90/Die Grünen, 2 FDP, 1 FW)
Nein-Stimmen : 7 (SPD)
Enthaltung : 1 (Herr Fetsch)

6.9.1 Sperrvermerk für das Förderprogramm für Photovoltaikstromanlagen und Balkonkraftwerke Änderungsantrag der CDU-Fraktion vom 11.12.2023, eingegangen am 12.12.2023 Vorlage: 0322/S/23-09.1

Seitens der CDU-Fraktion wird folgender Änderungsantrag mit der lfd. Nr. 0322/S/23-09.1 vorgelegt:

„Die CDU-Fraktion beantragt und bittet die Stadtverordnetenversammlung zu beschließen:

Von dem Haushaltsansatz der Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse aus dem Produkt 57301 (Betrieb von Photovoltaikanlagen) werden 10.000, - € mit einem Sperrvermerk versehen.“

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : 15 (12 CDU, 2 FDP, 1 FW)
Nein-Stimmen : 13 (7 SPD, 5 Bündnis 90/Die Grünen, 1 Herr Fetsch)
Enthaltung : -

6.9 Streichung des Förderprogramms für Photovoltaikstromanlagen und Balkonkraftwerke
Antrag der CDU-Fraktion vom 01.12.2023, eingegangen am 04.12.2023
Vorlage: 0322/S/23-09

Seitens der CDU-Fraktion wird folgender Änderungsantrag mit der laufenden Nr. 0322/S/23-09 vorgelegt:

Die CDU-Fraktion beantragt und bittet die Stadtverordnetenversammlung zu beschließen:

„Das Förderprogramm zur Förderung von Photovoltaikanlagen und Balkonkraftwerke wird gestrichen und der Haushaltsansatz der Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse aus dem Produkt 57301 um 20.000, - € reduziert.“

Die Abstimmung über diesen Antrag ist durch die Beschlussfassung des Änderungsantrags mit der lfd. Nr. 0322/S/23-09.1 obsolet.

6.10 Gemarkungsrundfahrten für Seniorinnen und Senioren sowie mobilitätseingeschränkte Personen
Vorlage: 0322/S/23-10

Seitens der CDU-Fraktion wird folgender Änderungsantrag mit der lfd. Nr. 0322/S/23-10 vorgelegt:

„Die CDU-Fraktion beantragt und bittet die Stadtverordnetenversammlung zu beschließen:

Der Haushaltsansatz im Produkt 36302 wird um 1.000,- € für eine Gemarkungsrundfahrt für Seniorinnen und Senioren sowie in ihrer Mobilität eingeschränkte Personen erhöht.“

Die Mittel werden zur Anmietung von Reisebussen genutzt. Die Finanzierung erfolgt aus dem Haushaltsüberschuss.“

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : -

6.11 Einstellung von Mitteln zur Beschaffung von neuen Stellwänden für das Heimatmuseum
Antrag der Fraktion FW vom 12.12.2023, eingegangen am 12.12.2023
Vorlage: 0322/S/23-11

Seitens der FW-Fraktion wird folgender Änderungsantrag mit der lfd. Nr. 0322/S/23-11 vorgelegt:

„Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

die FW-Fraktion bittet die Stadtverordnetenversammlung zu beschließen:

Zur Beschaffung von neuen Stellwänden für das Heimatmuseum sind 6.000 Euro einzustellen. Die Finanzierung erfolgt aus dem Haushaltsüberschuss.“

Herr Bürgermeister Burger informiert, dass nach Rücksprache mit der Fachabteilung ein Betrag in Höhe von 3.000 Euro ausreichend sei, um die beantragten Stellwände zu beschaffen.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Geiger fragt Herrn Diller für die FW-Fraktion, ob der Betrag im vorliegenden Antrag auf 3.000 Euro geändert werden solle. Herr Diller stimmt diesem Vorschlag zu.

Der Antrag lautet nun wie folgt:

„Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

die FW Fraktion bittet die Stadtverordnetenversammlung zu beschließen:

Zur Beschaffung von neuen Stellwänden für das Heimatmuseum sind **3.000 Euro** einzustellen. Die Finanzierung erfolgt aus dem Haushaltsüberschuss.“

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : 15 (12 CDU, 2 FDP, 1 FW)

Nein-Stimmen : 13 (7 SPD, 5 Bündnis 90/Die Grünen, 1 Herr Fetsch)

Enthaltung : -

6.12 Antrag der Verwaltung zum Haushaltsplanentwurf 2024 Vorlage: 0322/S/23-12

Vor Eintritt in den Tagesordnungspunkt 6.12 verlässt Frau Goetz die Sitzung.

BESCHLUSS:

Die Stadtverordnetenversammlung der Schöfferstadt Gernsheim beschließt nachfolgende Änderung zum Haushaltsentwurf 2024:

Im Stellenplan, Budget 1 – Hauptverwaltung, Produkt 12201 – Ordnungsangelegenheiten ist der angebrachte Umwandlungsvermerk bei der Beamtenstelle 1,0 A12 nach 1,0 A11, der zum Zeitpunkt des Ausscheidens des seitherigen Stelleninhabers greift, aufzuheben.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig

Nein-Stimmen : -

Enthaltung : -

**Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit allen Anlagen für das Haushaltsjahr 2024 einschl. aller eingegangenen Anträge
Beschluss durch Magistrat am 01.11.2023
Vorlage: 0322/S/23**

BESCHLUSS:

Die Stadtverordnetenversammlung der Schöfferstadt Gernsheim beschließt die vorliegende Haushaltssatzung mit allen Anlagen für das Haushaltsjahr 2024.

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird

im **Ergebnishaushalt**

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der <i>Erträge</i> auf		36.602.610 EUR
mit dem Gesamtbetrag der <i>Aufwendungen</i> auf	(-)	36.486.602 EUR
mit einem Saldo von		116.008 EUR

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der <i>Erträge</i> auf		0 EUR
mit dem Gesamtbetrag der <i>Aufwendungen</i> auf	(-)	0 EUR
mit einem Saldo von	(-)	0 EUR

mit einem Überschuss von		116.008 EUR
---------------------------------	--	--------------------

im **Finanzhaushalt**

mit dem Saldo aus den <i>Einzahlungen und Auszahlungen</i> aus <u>laufender Verwaltungstätigkeit</u> auf	(-)	6.410.447 EUR
---	-----	----------------------

und dem Gesamtbetrag der

<i>Einzahlungen</i> aus <u>Investitionstätigkeit</u> auf		9.647.205 EUR
<i>Auszahlungen</i> aus <u>Investitionstätigkeit</u> auf	(-)	15.292.080 EUR
mit einem Saldo von	(-)	5.644.875 EUR

<i>Einzahlungen</i> aus <u>Finanzierungstätigkeit</u> auf		5.500.000 EUR
<i>Auszahlungen</i> aus <u>Finanzierungstätigkeit</u> auf	(-)	707.800 EUR

mit einem Saldo von		4.792.200 EUR
---------------------	--	----------------------

mit einem Zahlungsmittelbedarf des Haushaltsjahres von festgesetzt.	(-)	7.263.122 EUR
--	-----	----------------------

§ 2

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2024 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf **5.500.000 EUR** festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag von Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2024 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf **11.710.000 EUR** festgesetzt.

§ 4

Liquiditätskredite werden nicht beansprucht.

§ 5

Die Hebesätze werden durch die Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer vom 13. Dezember 2023 festgelegt. Ihre Höhe wird in dieser Haushaltssatzung nur nachrichtlich wiedergegeben.

1. Grundsteuer

- | | |
|---|------------------|
| a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe
(Grundsteuer A) auf | 400 v. H. |
| b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 410 v. H. |

2. Gewerbesteuer auf	385 v. H.
----------------------	------------------

§ 6

Es gilt das von der Stadtverordnetenversammlung am 13. Dezember 2023 beschlossene Haushaltssicherungskonzept.

§ 7

Es gilt der von der Stadtverordnetenversammlung als Teil des Haushaltsplans am 13. Dezember 2023 beschlossene Stellenplan.

§ 8

Die Stadtverordnetenversammlung überträgt an den Magistrat die Einzelentscheidung über die Aufnahme der in der Haushaltssatzung festgesetzten Kredite bzw. die Umschuldungen gemäß § 50 der Hessischen Gemeindeordnung.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen	:	26 (12 CDU, 6 SPD, 5 Bündnis 90/Die Grünen, 2 FDP, 1 FW)
Nein-Stimmen	:	1 (Herr Fetsch)
Enthaltung	:	-

**Bauleitplanung der Schöfferstadt Gernsheim, Gemarkung Allmendfeld
Bebauungsplan „Golfsportanlage des Golf-Clubs Gernsheim Hof
Gräbenbruch e.V.“, 2. Bauabschnitt – 1. Änderung
Beschluss durch Magistrat am 23.08.2023
sowie Änderungsantrag Herr Fetsch vom 27.11.2023, eingegangen am
28.11.2023
Vorlage: 0229/S/23**

Seitens des Stadtverordneten Tobias Fetsch wird folgender Änderungsantrag mit der lfd. Nr.0229/S/23.1 vorgelegt:

„Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

als fraktionsloser Stadtverordneter beantrage ich, die
Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung fordert vom Bauherren eine verpflichtende Vereinbarung zur Errichtung einer Photovoltaik-Anlage auf dem geplanten Hallendach. Dies möge seitens des Magistrates als Forderung der Stadtverordnetenversammlung in die Vorlage eingepflegt werden.“

BESCHLUSS:

Die Stadtverordnetenversammlung der Schöfferstadt Gernsheim beschließt:

- (1) Die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlungen zu den im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen mit Hinweisen und Anregungen werden als Stellungnahmen der Schöfferstadt Gernsheim beschlossen.
- (2) Der Entwurf des Bebauungsplanes „Golfsportanlage des Golf-Clubs Gernsheim Hof Gräbenbruch e.V.“, 2. Bauabschnitt – 1. Änderung und die Begründung sind in der gemäß (1) geänderten Fassung nach § 3 Abs. 2 BauGB im Internet zu veröffentlichen. Zusätzlich zur Veröffentlichung im Internet erfolgt eine öffentliche Auslegung. Die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Veröffentlichung im Internet zu benachrichtigen.

**ABSTIMMUNGSERGEBNIS zum Antrag mit der lfd. Nr. 0229/S/23.1:
Ablehnung**

Ja-Stimmen : 1 (Herr Fetsch)
Nein-Stimmen : 26 (12 CDU, 6 SPD, 5 Bündnis 90/Die Grünen, 2 FDP, 1 FW)
Enthaltung :

**ABSTIMMUNGSERGEBNIS zum Antrag mit der lfd. Nr. 0229/S/23:
Zustimmung**

Ja-Stimmen : 21 (12 CDU, 6 SPD, 2 FDP, 1 FW)
Nein-Stimmen : 5 (4 Bündnis 90/Die Grünen, 1 Herr Fetsch)
Enthaltung :

Bei der Abstimmung zum Antrag mit der lfd. Nr. 0229/S/23 war Herr Piscopia nicht anwesend.

- 8 Beschluss des durch die Firma R+T Verkehrsplanung GmbH erstellten Radwegekonzepts
Beschlossen durch Magistrat am 15.11.2023
Vorlage: 0325/S/23**

BESCHLUSS:

Die Stadtverordnetenversammlung der Schöfferstadt Gernsheim beschließt das durch das Ingenieurbüro R+T Verkehrsplanung GmbH (Julius-Reiber-Straße 17; 64293 Darmstadt) erarbeitete Radwegekonzept für die Verbindung zwischen Biebesheim und Klein-Rohrheim. Damit erfolgt formal die Beauftragung der Stadtverwaltung, dieses Konzept anzuwenden und umzusetzen. Eine Zeitvorgabe für die Umsetzung aller Maßnahmen wird bewusst nicht getroffen, da die Konzeption eine Fortführung und stete Überprüfung der Verkehrswege vorsieht.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : -

- 9 Kenntnisnahme des 2. Finanzberichts 2023 gemäß § 28 Abs. 1 GemHVO
Beschlossen durch Magistrat am 15.11.2023
Vorlage: 0337/S/23**

BESCHLUSS:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den 2. Finanzbericht 2023 zum Buchungsstand 02.11.2023 gemäß § 28 Abs. 1 GemHVO zur Kenntnis.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: zustimmend zur Kenntnis genommen

- 10 Satzung der Schöfferstadt Gernsheim über die Benutzung der Bewegungskindertagesstätte „Rheinakrobaten“
Beschlossen durch Magistrat am 15.11.2023
Vorlage: 0340/S/23**

Die in § 11, Abs. (4), (5) und (6) genannten Gründe für einen Ausschluss eines Kindes werden eingehend diskutiert. Herr Bürgermeister Burger erläutert, dass diese Passagen aus der Mustersatzung des hessischen Städte- und Gemeindebundes rein vorsorglich übernommen worden seien und ein derartiges Ausschlussverfahren mit äußerster Sensibilität und Sorgfalt geprüft würde. Diese für die Bewegungskindertagesstätte „Rheinakrobaten“ erstellte Satzung solle als Grundlage zur Überarbeitung der bereits bestehenden Satzungen der anderen städtischen Kitas dienen.

BESCHLUSS:

Die Stadtverordnetenversammlung der Schöfferstadt Gernsheim beschließt die Satzung der Schöfferstadt Gernsheim über die Benutzung der Bewegungskindertagesstätte „Rheinakrobaten“ zum 01.01.2024.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : -

11 Neuerrichtung Spielplatz Ringstraße II – Bereitstellung von Mitteln nach § 100 HGO Beschlissen durch Magistrat am 15.11.2023 Vorlage: 0342/S/23

Bereits in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses wurde vereinbart, dass eine der beiden vorgesehenen Schaukeln mit einem Sitzbrett ausgestattet wird, sodass diese Schaukel von allen Kindern genutzt werden kann. Weiterhin sollen für die Errichtung des Spielplatzes Fördermittel beantragt werden.

BESCHLUSS:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Bereitstellung von außerplanmäßigen Auszahlungen gemäß § 100 HGO für die Neuerrichtung des Spielplatzes im Baugebiet Ringstraße II in Höhe von 300.000 Euro.

Die Deckung erfolgt innerhalb des Budgets 3 – Bauverwaltung.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : -

12 Montage eines Wetterschutz-Vordachs Alte Schule Klein-Rohrheim
Antrag der SPD-Fraktion im Ortsbeirat Klein-Rohrheim vom 12.11.2023,
eingegangen am 13.11.2023
Vorlage: 0344/S/23

Seitens der SPD-Fraktion im Ortsbeirat Klein-Rohrheim wird folgender Antrag mit der lfd. Nr. 0344/S/23 vorgelegt:

„Sehr geehrter Herr Ortsvorsteher,

die SPD im Ortsbeirat Klein-Rohrheim beantragt und bittet sowohl den Ortsbeirat Klein-Rohrheim als auch die Stadtverordnetenversammlung der Schöfferstadt Gernsheim zu beschließen:

Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat der Schöfferstadt Gernsheim mit der Montage eines Wetterschutz-Vordachs über der Eingangstür der Alten Schule im Stadtteil Klein-Rohrheim, Claus-Kroencke-Straße 14.
Die hierfür benötigten Mittel sind dem laufenden Haushalt, Produkt-Nr. 11108, zu entnehmen.“

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : -

13 Montage einer Kinderschaukel auf dem Kinderspielplatz hinter der Alten
Schule Klein-Rohrheim
Antrag der SPD-Fraktion im Ortsbeirat Klein-Rohrheim vom 12.11.2023,
eingegangen am 13.11.2023
Vorlage: 0345/S/23

Seitens der SPD-Fraktion im Ortsbeirat Klein-Rohrheim wird folgender Antrag vorgelegt:

„Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat der Stadt Gernsheim mit der Montage einer Kinderschaukel auf dem Spielplatz hinter der Alten Schule.“

Dieser Antrag wurde zu Beginn der Sitzung als erledigt erklärt, da dieser in der Sitzung des Ortsbeirat Klein-Rohrheim abgelehnt und anschließend seitens der SPD-Fraktion im Ortsbeirat Klein-Rohrheim zurückgezogen wurde.

14 Extrem steigende Kinderbetreuungskosten, Beitragsvergleich
Nachbarkommunen + externe Kosten/Leistung Überprüfung
Antrag des Stadtverordneten Tobias Fetsch vom 16.11.2023, eingegangen
am 17.11.2023
Vorlage: 0348/S/23

Seitens des Stadtverordneten Tobias Fetsch wird folgender Antrag mit der lfd. Nr. 0348/S/23 vorgelegt.

„Als fraktionsloser Stadtverordneter beantrage ich, die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

1. einen externen Dienstleister zu beauftragen, der die Kosten- und Leistungsstruktur aller Gernsheimer Kitas und Krippen überprüft (Personaleinsatz, Krankenstände, Abläufe, Modulsysteme usw.)
2. die Stadtverordnetenversammlung schriftlich über die Elternbeiträge etwaiger Betreuungsmodule im Kitabereich und Elternbeiträge im Krippenbereich der Nachbarkommunen Groß-Rohrheim, Biblis, Bürstadt, Pfungstadt, Alsbach-Hähnlein, Seeheim-Jugenheim, Biebesheim, Stockstadt sowie Riedstadt zu informieren.“

Nach den Ausführungen des Bürgermeisters im Ausschuss JKSS am 06.12.2023 erklärt Herr Fetsch die **Ziffer 2.** seines Antrags als erledigt.

ABSTIMMUNGSERGEBNIS über Ziffer 1.: Ablehnung

Ja-Stimmen : 1 (Herr Fetsch)
Nein-Stimmen : 26 (12 CDU, 6 SPD, 5 Bündnis 90/Die Grünen, 2 FDP, 1 FW)
Enthaltung : -

15 Ortstermin zur Planung des Radwegs entlang des Berlewegs Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Ortsbeirat Allmendorf vom 19.11.2023, eingegangen am 20.11.2023 Vorlage: 0350/S/23

Seitens der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Ortsbeirat Allmendorf wird folgender Antrag mit der laufenden Nr. 0350/S/23 vorgelegt:

„Die Fraktion Bündnis90/Die Grünen im Ortsbeirat beantragt, dass, bevor weitere Planungen für den Radweg vorangetrieben werden, ein Ortstermin stattfindet, bei dem die Mitglieder des Ortsbeirates, der Stadtverordnetenversammlung und des Magistrats, gemeinsam mit der Verwaltung und dem beauftragten Planungsbüro teilnehmen. Dabei soll die Strecke des geplanten Radwegs komplett abgegangen werden und alle einzelnen Problempunkte besprochen werden.

Der Ortstermin sollte im zeitigen Frühjahr 2024 stattfinden, gegebenenfalls sollten Mitarbeiter der Firma R+T Verkehrsplanung GmbH (Verfasser des Radwegekonzepts) mit eingebunden werden.“

ABSTIMMUNGSERGEBNIS: Zustimmung

Ja-Stimmen : einstimmig
Nein-Stimmen : -
Enthaltung : -

16 Schaffung eines Naherholungsgebietes und Freizeitsees "Im Wertchen" Berichts Antrag der SPD-Fraktion vom 19.11.2023, eingegangen am 21.11.2023 Vorlage: 0355/S/23

Seitens der SPD-Fraktion wird folgender Berichts Antrag mit der laufen Nr. 0355/S/23 vorgelegt:

„Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Magistrat, zeitnah einen Zwischenbericht zum geplanten Vorhaben "Schaffung eines Naherholungsgebietes und Freizeitsees "Im Wertchen" vorzulegen.

Um die Beantwortung folgender Fragen wird gebeten:

1.

Welche Schritte sind bisher unternommen worden, um die rechtlichen, vertraglichen und planerischen Voraussetzungen seitens der Stadt Gernsheim zu schaffen, um eine zeitnahe Vergabe der Schürfrechte an ein Unternehmen zu ermöglichen?

2.

Wann ist geplant, die Fa. Waibel in den ULF-Ausschuss einzuladen, um Nachfragen zu den bereits dargelegten Informationen stellen zu können, und näher zu erörtern, sowie deren aktuellen Informationsstand zu erfahren?

3.

Haben Gespräche bzw. haben Erörterungstermine mit den im Planungsverfahren zu beteiligten Stellen (Fachbehörden, Verbände) stattgefunden, um einer möglichen Kies- und Sandförderung in Kombination mit einer späteren Freizeitnutzung umzusetzen?

4.

Welche weiteren Schritte sind seitens des Magistrats erforderlich, um zu einer Vergabe der Schürfrechte zu kommen?

5.

Ist zu dem Themenkomplex eine Bürgerversammlung geplant?“

Seitens der antragstellenden Fraktion wird der Antrag als erledigt erklärt.

Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung einer ehrenamtlichen Stadträtin

Der Wahlleiter, Herr Sascha Marx, stellt formal fest, dass Herr Michael Trock in der heutigen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung um 21:42 Uhr ein Schreiben vorlegt, in welchem er sein Mandat als Stadtverordneter der Partei Christlich Demokratische Union Deutschlands mit sofortiger Wirkung niederlegt.

Als Wahlleiter stellt er fest:

„Mit Schreiben vom 13.12.2023, hier eingegangen am 13.12.2023, 21:42 Uhr, hat das Mitglied der Stadtverordnetenversammlung der Schöfferstadt Gernsheim, Herr Michael Trock, 64579 Gernsheim, mit sofortiger Wirkung auf sein Mandat in der Stadtverordnetenversammlung der Schöfferstadt Gernsheim verzichtet.

Gemäß § 33 Abs. 1 Nr. 1 Kommunalwahlgesetz (KWG) hat er somit seinen Sitz in der Stadtverordnetenversammlung der Schöfferstadt Gernsheim verloren. Der schriftlich erklärte Verzicht ist unwiderruflich.

Gemäß § 33 Abs. 1 und § 34 KWG in der aktuellen Fassung stelle ich hiermit Folgendes fest:

- 1.) Herr Michael Trock scheidet mit dieser Feststellung zum 13.12.2023 aus der Stadtverordnetenversammlung der Schöfferstadt Gernsheim aus.
- 2.) Für Herrn Michael Trock rückt der nächste noch nicht berufene Bewerber mit den meisten Stimmen aus dem Wahlvorschlag der Christlich Demokratischen Union Deutschlands (CDU), Herr Klaus Müller, 64579 Gernsheim, mit dieser Feststellung zum 14.12.2023 in die Stadtverordnetenversammlung der Schöfferstadt Gernsheim nach.

Gegen diese Feststellung kann jede/r Wahlberechtigte binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung dieser Feststellung Einspruch erheben. Der Einspruch einer/eines Wahlberechtigten, der nicht die Verletzung eigener Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihn mindestens 83 Wahlberechtigte unterstützen (§34 Abs. 4 Satz 1 i.V.m. § 25 KWG).

Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Wahlleiter einzureichen und innerhalb der Einspruchsfrist im Einzelnen zu begründen; nach Ablauf der Einspruchsfrist können weitere Einspruchsgründe nicht mehr geltend gemacht werden.“

Im Anschluss wird Herr Michael Trock in das Amt eines ehrenamtlichen Stadtrats auf Zeit eingeführt. Herr Bürgermeister Burger verliest die Ernennungsurkunde und händigt diese an Herrn Trock aus. Herr Stadtverordnetenvorsteher Geiger nimmt die Vereidigung vor. Hierzu spricht Herr Trock den durch Herrn Geiger vorgeschprochenen Diensteid nach. Herr Trock wird per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Aufgaben durch Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Geiger verpflichtet. Herr Trock unterzeichnet die Empfangsbestätigung der Ernennungsurkunde und das Verpflichtungsprotokoll. Herr Bürgermeister Burger überreicht ein Geschenk.

Herr Stadtverordneter Tobias Fetsch verlässt die Sitzung vorzeitig um 21:51 Uhr.

Gelesen, genehmigt und unterschrieben

Stadtverordnetenvorsteher

Schriftführerin
hü